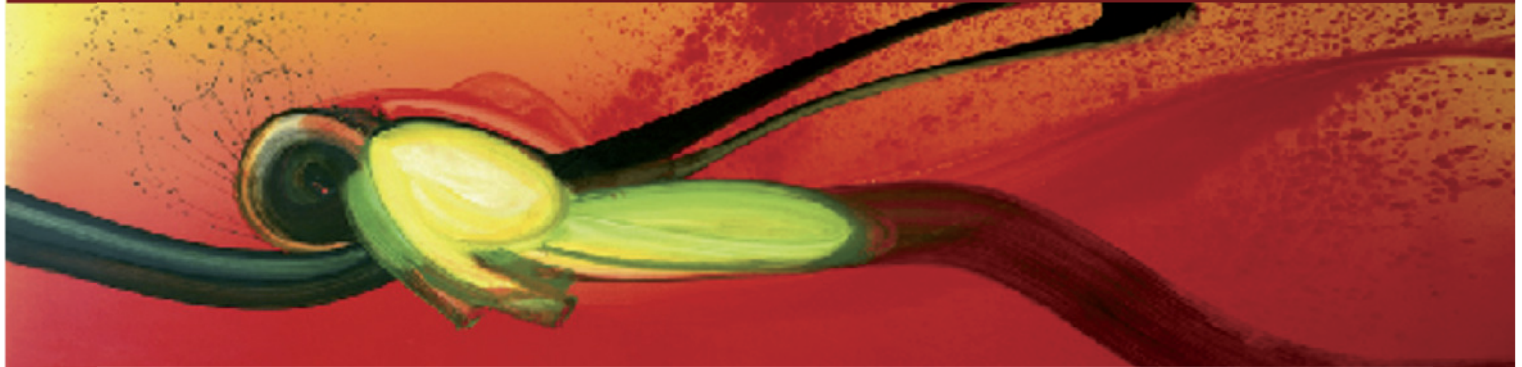




Medicus Evolution

WORKSHOPS & COACHING



PSYCH-K® Institut für Quanten Intelligenz

Intelligente Zellen und Spontane Evolution
in der Entwicklung des eigenen Bewusstseins

Klaus Medicus

Tel. +49 - (0)89 - 890 91 50 17
info@medicus-evolution.com
www.medicus-evolution.com

Medicus Evolution · Spicherenstr. 14 · 81667 München / Deutschland



PSYCH-K® Institut für Quanten Intelligenz

K
L
A
U
S



M
E
D
I
C
U
S

Klaus Medicus gründete das PSYCH-K® Institut für Quanten Intelligenz und ist seit Jahren der Pionier in Europa die Intelligenz der Zellen zu nutzen und Bruce Lipton's Konzepte der *Intelligenten Zellen* und der *Spontanen Evolution* umzusetzen.

„Nichts ist mächtiger als eine Idee, deren Zeit gekommen ist.“ (Victor Hugo)

Nach Westen zu segeln, um im Osten anzukommen! In einer Zeit, in der alle Gelehrten und Universitäten sich einig waren, dass die Welt eine Scheibe sei, konnte in dieser Idee nur der pure Unsinn gesehen werden. Wir brauchen doch nur nach vorne schauen und sehen, dass die Erde flach ist. Doch in der Bewertung dessen, was Realität ist, scheinen die 500 Jahre im permanenten „Jetzt“ erst gestern gewesen zu sein. Was Columbus mit seiner Reise in die „falsche“ Richtung für viele Einzelne und nach und nach die ganze Menschheit bewirkte, war, dass die eindeutig als flach wahrgenommene Erde plötzlich als Kugel Realität werden konnte.

Wie viele Jahre wird es noch brauchen, dass wir uns ganz verwundert fragen werden: Noch zu Beginn des 21. Jahrhunderts wurden die Gedanken und Emotionen für die „Wirklichkeit“ gehalten? Erst damals haben Menschen angefangen zu erkennen, dass alle unsere Gedanken und Emotionen schlicht und einfach präziseste Wegweiser sind, um auf unserer inneren Steuerungsebene einschränkende „Überzeugungs- -Strukturen“ in Befähigungen umzuwandeln? Erst damals - zu Beginn des 21. Jahrhunderts - dämmerte es langsam, dass wir kein Trauma, kein Problem, keine Krankheit wahrnehmen können; dass wir nur Phänomene wahrnehmen können. Beispielsweise das Phänomen „schweißnasse Hände“, „rote Zahlen auf dem Kontoauszug“ oder „Rötung der Haut“. Nur sind wir so gewohnt diese Phänomene sofort zu bewerten und zu schubladieren, dass wir das Ergebnis dieses Bewertungsprozesses für die Wirklichkeit halten. Für diese Wirklichkeiten gibt es viele Experten und mittlerweile viele neue und wundervolle Methoden lösungsorientiert und energetisch zu heilen: Die Angebote auf dieser Ebene zu arbeiten sind vielfältig und die Ergebnisse grenzen teilweise an Wunder. Und sobald wir auf dieser gewohnten Wirklichkeitsebene arbeiten, wertschätze das Verfahren und fokussiere auf die Lösung.

Doch wo liegt genau der Quantensprung in die nächste Dimension, jenseits lösungsorientiertem und heilerischem Denkens?

Die Realität, von der „geheilt“ wird, „nur“ als präzise Wegweiser zu unseren inneren Befähigungen unserer Steuerungsebene zu sehen. Sobald wir uns in das Feld der Wahrnehmung begeben, getragen von einem „Nicht Wissen“, beginnen wir in all unseren Wahrnehmungen, Gedanken und Emotionen präzise Wegweiser zu unserer Steuerungsebene in unseren Zellen zu erkennen. Zu erkennen, dass es auf der Ebene unserer Wahrnehmungen keine „negativen“ Gedanken und Emotionen, sondern ausschließlich wertvolle Rohstoffe zu unseren Befähigungen gibt. In der puren Wahrnehmung von dem was ist, liegt heute der gleiche Schlüssel die neue Welt in uns zu entdecken, wie vor über 500 Jahren einfach in die „falsche“ Richtung zu segeln, um dort anzukommen, wo wir hinwollen: Das Leuchten in unseren Augen wieder zu entdecken! In der entspannten, empfangenden, rezeptiven Energie des Null Punkt Feldes unseres Bewusst-SEINs. Die Quanten Intelligenz ist einfach vorhanden. Lösungen und Heilung sind die Nebenwirkung in unserem System, sobald wir uns auf die Wahrnehmung dessen fokussieren, was wirklich ist. PSYCH-K® ist eine der ersten Methoden, die so eingesetzt werden kann, dieses neue Paradigma der Quanten Intelligenz direkt zu erleben.

Klaus Medicus wurde von Robert Williams, dem Begründer von PSYCH-K®, als erster Instructor in Deutschland, Österreich und der Schweiz autorisiert die Methode zu lehren. Mittlerweile ist er weltweit einer der PSYCH-K® Lehrer mit der meisten Erfahrung. In seinen Ausbildungen vermittelt er mit Leichtigkeit die Methode PSYCH-K® im neuen Paradigma der Quanten Intelligenz zugänglich und erfahrbar zu machen.

Bruce Lipton über PSYCH-K®



Die Vorstellung, dass unser Leben von unseren Genen bestimmt werde, ist so tief in unserer Zivilisation verankert, dass es schon kleinen Kindern als Dogma beigebracht wird. Diese Botschaft wird auf allen Stufen der Bildung ständig wiederholt, von der Grundschule bis zum Medizinstudium. Es ist Allgemeinwissen, dass der menschliche Körper ein hervorragender, genetisch gesteuerter Automat sei. Daher schieben wir uns unsere sämtlichen Fähigkeiten – und vor allem unsere Unfähigkeiten – auf die Art der Gene, die wir nun mal geerbt haben. Da Gene die wesentlichen Eigenschaften des individuellen Lebens zu bestimmen scheinen und da wir keinen Einfluss darauf haben, welche Gene wir bei der Empfängnis abbekommen, mögen wir uns zu Recht als *Opfer der Vererbung* fühlen.

Wir sind darauf programmiert, uns der Macht unserer Gene unterliegen zu fühlen. Die Welt ist voll von Menschen, die ihre Gene wie Zeitbomben empfinden: Sie sind in ständiger Sorge, dass sich eines Tages der Krebs oder sonst eine lebensbedrohliche Katastrophe in ihrem Körper breitmacht. Millionen von anderen führen ihre mangelnde Gesundheit, zum Beispiel Herz-Kreislauf-Erkrankungen, auf Störungen in der Biochemie ihres Körpers zurück. Und entnervte Eltern schieben das aufsässige Verhalten ihrer Kinder auf chemische Prozesse in deren Gehirn.

Das gegenwärtige wissenschaftliche Dogma besteht darauf, dass wir Empfänger genetischer Codierungen sind, an denen wir nichts verändern können. Daher empfinden wir uns nicht nur als Opfer der Vererbung, sondern auch ohnmächtig, das uns auferlegte Schicksal zu wenden. Wenn wir die Rolle des hilflosen Opfers einnehmen, könnten wir uns dazu berechtigt fühlen, die Verantwortung für unsere körperlichen und geistigen Beschwerden abzugeben. Unglücklicherweise führt dieser Akt der Verdrängung zu ungeheurem menschlichen Leid.

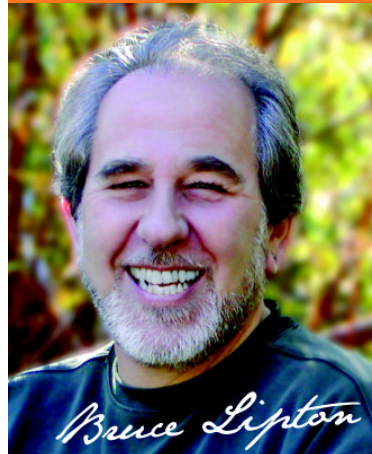
Das war die schlechte Nachricht.

Die gute Nachricht ist jedoch, dass wir keineswegs Opfer unserer Gene sind! Erstaunliche Forschungsergebnisse der Physik und der Zellbiologie haben in letzter Zeit die philosophischen Fundamente der konventionellen Biomedizin entmachtet. Ein radikal neues Verständnis zeigt uns, dass die Umwelt, genauer gesagt die Wahrnehmung der Umwelt, einen direkten Einfluss auf unser Verhalten und die Aktivitäten unserer Gene hat. Da unsere „Wahrnehmungen“ zutreffend oder unzutreffend sein können, möchten wir sie lieber als Überzeugungen bezeichnen. Unsere Biologie wird von unseren Überzeugungen gesteuert, nicht von unseren Genen. Die neuesten Entdeckungen der Physik und der Biologie führen uns in eine Zukunft voll Hoffnung und Selbstbestimmung. Die Methode PSYCH-K® von Rob Williams ist einfach und so grundsätzlich selbst – ermutigend. Insofern wird deutlich, wie sich das Verständnis unseres Bewusstseins und seiner Auswirkungen, auf unsere Biologie und unser Verhalten verändert hat. Die Psychologie der persönlichen Veränderung ist ein gigantischer Schritt zur Befreiung unserer selbst von den Beschränkungen veralteter Konzepte. Sie zeigt, wie wir Meister unserer Bestimmung werden können, statt Opfer unserer Gene zu sein. Wenn man die Prinzipien, anwendet, können sie Ausdruck unserer wahren Natur als spirituelle Wesen von uneingeschränktem Potenzial in hohem Maß fördern.

Bruce Lipton im Geleitwort zu dem Buch von Rob Williams PSYCH-K®; erschienen im KOHA Verlag (wie auch Bruce Liptons eigene Bücher „Intelligente Zellen“ und „Spontane Evolution“).

Bruce Lipton kommt im September und Oktober 2010 nach Augsburg, Wien und Zürich.

B
R
U
C
E



L
I
P
T
O
N



PSYCH-K® Institut für Quanten Intelligenz

WORKSHOPS

BERLIN/POTSDAM
MÜNCHEN
DÜSSELDORF/KÖLN
BREMEN/OSNABRÜCK
ULM
STUTTGART/
KARLSRUHE

WIEN
INNSBRUCK

ZÜRICH
BASEL
BERN

In unseren Workshops erlernen Sie die innovativen Methode PSYCH-K® nicht nur auf der reinen Technik-Ebene als eine unter vielen Angeboten energetischer Verfahren. Vielmehr erleben Sie bereits am ersten Tag des Einführungsworkshops die Leichtigkeit, das neue Paradigma der Quanten Intelligenz für das eigene Leben zugänglich zu machen und andere Menschen mit Freude in diesem Prozess zu begleiten.

Auf der Ebene reiner Wahrnehmung existiert kein Problem, keine Krankheit, kein Trauma. Probleme, Krankheiten, Traumen sind kulturelle Konzepte um bestimmte wahrgenommene Phänomene und Symptome einzuordnen und zu bezeichnen. Es sind Konstrukte unserer mentalen Bewertungsprozesse. Teilweise in jahrhunderter alter Tradition. Teilweise hoch wissenschaftlich, teilweise hoch esoterisch. Vom mentalen Konzept kein Unterschied. Das Denken Alles analysieren zu müssen, um es zu verstehen, ist dabei eines der zentralen Dogmen. Die Ergebnisse dieser teilweise hoch komplexen Analysen sind wir dann gewohnt „Realität“ zu nennen. Wahrnehmen können wir diese Realität in dem Moment, indem sie durch die Analyse oder die Problemlösung „erschaffen“ wurde. Diese erst von uns konstruierten Wirklichkeiten werden durch Problem-orientiertes, Lösungs-orientiertes, heilerische und andere mehr oder weniger wunderbare Interventionen dann versucht zu verändern.

Demgegenüber können wir über das reine Wahrnehmen dessen, was im Moment ist, sehr wohl Phänomene erkennen: Die „roten Zahlen“ auf dem Kontoauszug, die „roten Flecken“ im Gesicht, die „Schweiß-nassen Hände“ - alles sind Wahrnehmungen, die uns präzise zu unseren inneren Steuerungsprogrammen führen. Diese Steuerungsebene ist die Ebene unserer Grundüberzeugungen, aus der wir unsere Realität erschaffen. Und auf der Ebene unserer Grundüberzeugungen gibt es immer nur „Erfolge“. Alles, was wir dann in unseren Gedanken und Emotionen wahrnehmen, ist das exakte Ergebnis unserer Grundüberzeugungen. All unser „Scheitern“, unsere „Unzulänglichkeiten“, unsere „Unfähigkeiten“ sind der exakte Erfolg unserer Grundüberzeugungen. Und das Einfache daran ist, dass diese Grundüberzeugungen nicht von Gott oder unseren Genen gegeben sind, sondern, dass Gott oder unsere Gene uns die Freiheit geschenkt haben, diese Grundüberzeugungen zu verändern. Das Schönste dabei ist sogar, „es ist ganz leicht“ sie zu verändern, sobald wir auf diese Überzeugungen unseren Fokus richten. Denn es funktioniert sogar nur in unserem Modus der inneren Leichtigkeit und Entspannt SEIN. Ist das nicht genial? Denn sobald wir erkennen, dass es „schwierig“ ist, kommt schon wieder die nächste Grundüberzeugung dran. Und sobald wir dies erkennen, sehen wir plötzlich in all unseren Gedanken und Emotionen nicht mehr die Wirklichkeit, sondern präziseste Wegweiser zu unserer Realitäts-Erschaffenden Kraft in uns.

Wir leben in einem konstanten „Jetzt“ Kontinuum: Alle Informationen, die wir für das Erreichen von Veränderungen benötigen, erscheinen in jedem einzelnen Moment. Exakt, wenn wir „daran denken“ oder unsere Gefühle, unsere Emotion wahrnehmen. Und jetzt kommt der entscheidende Schritt: Nicht zu Wissen und sofort zu bewerten, sondern einfach wahrnehmen: Und das reine Wahrnehmen, führt uns exakt zu dem, was gerade „wirklich“ ist. Beispielsweise „... ah, ich kann nicht mit Geld umgehen“, oder „... oh, ich darf gar nicht leben“, oder „ mir steht es nicht zu glücklich zu sein“, oder „...ich kann nicht“, oder, oder, oder. Die meisten Menschen können Listen füllen mit solchen einschränkenden Grundüberzeugungen.

Der revolutionäre Schritt in unserer Evolution, an dem wir gerade stehen, ist präzise zu unterscheiden, was die Realität und was Hinweise auf die Realität sind. Und diese Realitäten im eigenen Leben zu erkennen und mit der Wahrnehmung zu verändern, ist in wenigen Tagen für jeden Menschen leicht erlernbar.

Informationen zu unseren zweitägigen BASIC- und viertägigen Aufbau-Workshops unter

www.medicus-evolution.com

+49 - (0)89 - 890 91 50 17

Für aktuelle Informationen abonnieren Sie unser kostenfreies
Online-Magazin „Intelligente Zellen in der Praxis“



Wirklich frei SEIN

Mit PSYCH-K®
die Intelligenz der
Zellen nutzen

Nicht unsere äußere, sondern unsere innere Wirklichkeit entscheidet darüber, was wir als beglückend oder bedrückend empfinden. Diese innere Wirklichkeit frei gestalten zu können, ist für Klaus Medicus der Schlüssel zu mehr Leichtigkeit und Lebensfreude. Wie und auf Basis welcher wissenschaftlichen Erkenntnisse wir diese Gestaltungsfreiheit erlangen können, erklärt der PSYCH-K-Coach im Gespräch mit VISIONEN



Interview Klaus Medicus

mit dem
Magazin

VISIONEN
06/2009



Grundlage Ihrer Arbeit ist unter anderem das Buch „Intelligente Zellen. Wie Erfahrungen unsere Gene steuern“ von Bruce Lipton. Worum geht es in dem Buch?

Bruce Lipton hat herausgefunden, dass unser Denken, Fühlen und Handeln zu 95 Prozent von den Programmierungen unseres Unterbewusstseins gesteuert wird. Hier nämlich, in unserem Unterbewusstsein, sind unsere Erfahrungen abgespeichert und die damit verbundenen Grundüberzeugungen. Diese so genannten Beliefs werden größtenteils in den ersten sechs Kindheitsjahren angelegt und entscheiden maßgeblich darüber, welches Bild wir von uns, von anderen Menschen und der Welt haben; ob wir uns für liebenswert oder wertlos halten, und unsere Umwelt für freundlich oder bedrohlich.

Aber können wir unsere Überzeugungen nicht bewusst ändern, an jetzige Lebenserfahrungen anpassen?

Ein kleines Stückchen schon, da sind wir dann beim Konzept des „positiven Denkens“. Doch das Unterbewusstsein ist wesentlich machtvoller als das Bewusstsein.

Es beurteilt jede Situation darauf hin, ob sie für uns gefährlich oder zuträglich ist, und zwar indem es sie mit den abgespeicherten Grundüberzeugungen abgleicht. Je nachdem, wie die Situation eingestuft wird, wird unser gesamtes inneres System durch komplexe biochemische Prozesse in einen Schutz-Zustand oder Wachstums-Zustand versetzt. Im Schutzmodus mobilisieren wir reflexartig für kurze Zeit alle unsere Kräfte – wegrennen oder angreifen. Zugleich werden jedoch wichtige Immun-, Regenerations- und Wachstumsprozesse im Körper unterbunden. Es laufen ganz automatisch Prozesse ab, die wir nicht bewusst steuern. Bewertet unser Unterbewusstsein die jeweilige Situation hingegen als angenehm, wird das System auf Wachstum und Entwicklung eingestellt: Wir sind ruhig, entspannt und in unserer Mitte. In diesem Zustand der Zentrierung steht uns unsere gesamte Hirnkapazität zur Verfügung, um daraus neue, kreative, visionäre Handlungen entstehen zu lassen.

Wenn ich mein Leben positiv verändern will, muss ich also meine inneren Überzeugungen

verändern? Wie soll das gehen?

Indem man dort ansetzt, wo die Wahrnehmungsverarbeitung stattfindet: auf der Ebene des Unterbewusstseins, in jeder einzelnen Zelle. Bruce Lipton empfiehlt hierfür, die von Rob Williams entwickelte Methode PSYCH-K®. Ich arbeite damit seit mehreren Jahren – mit großem Erfolg.

Wie genau funktioniert PSYCH-K®?

Auf zweierlei Weise. Zum einen hilft sie uns heraus zu finden, welche Vorstellungen und Überzeugungen Stress in unserem System auslösen und es damit in einen Schutzmodus versetzen. Zum anderen ermöglicht sie uns, neue befähigende Beliefs im Unterbewusstsein abzuspeichern. Dabei werden über sogenannte Balances neue neuronale Verbindungen geknüpft.

Was muss man sich unter befähigenden Beliefs vorstellen?

Die oberste Regel lautet: Fühlt sich ein Belief oder eine Überzeugung gut für dich an, verknüpfst du eine Überzeugung mit etwas Bewegendem und Schönerem für dich – dann ist sie richtig. Das bedeutet, dass man keine

Mir selbst geht es darum, Menschen zu ermöglichen, einen Zustand der inneren Freiheit zu erreichen. Das ist meine Vision.

bestimmten Lehren oder Konzepte benötigt. Alleine was für dich und dein Erleben der Welt Sinn macht ist entscheidend.

Wie weit ist PSYCH-K eine spirituelle Methode?

Rob Williams beschrieb PSYCH-K kürzlich als eine spirituelle Methode mit psychologischen Nebenwirkungen. Das Spirituelle an PSYCH-K ist das Einbinden aller Ebenen unseres Seins: das Bewusstsein, das Unterbewusstsein und das, was wir als höheres Selbst erleben. PSYCH-K eröffnet uns ganz neue Möglichkeiten, uns mit unserem wahren Selbst zu verbinden, mit dem Göttlichen, der göttlichen Matrix, dem alles umfassenden Feld. PSYCH-K® selber hat insofern einen spirituellen Ansatz, als es auf dem Vertrauen beruht, dass in jedem Menschen bereits alles zur Lösung vorhanden ist.

Was unterscheidet PSYCH-K® von anderen Methoden der Persönlichkeitsentwicklung oder Therapieformen?

Aus meiner Sicht weniger die zugrunde liegenden Techniken. Da gibt es Parallelen zur Angewandten Kinesiologie, zu NLP sowie zu energetischen Therapieformen. Entscheidend ist aus meiner Sicht die Haltung, mit der ich PSYCH-K® anwende. Ich achte alleine darauf, was im Moment geschieht, was eine bestimmte Situation mit mir macht. Unsere äußere Realität liefert uns permanente Einladungen, uns in unserer Kraft oder Schwäche zu erleben. Wird mir bewusst, dass ich gerade in den Schutzmodus verfallen, so habe ich mit PSYCH-K die Möglichkeit, meine innere Realität so zu verändern, dass ich in den Wachstumsmodus komme. Der ganze PSYCH-K-Prozess ist von größter Achtsamkeit bestimmt.

Mir selbst geht es darum, Menschen zu ermöglichen, einen Zustand der inneren Freiheit zu erreichen. Das ist meine Vision. Bekommen Menschen in Situationen, die eben noch einschränkend für sie waren, die

Fähigkeit, sich für den Wachstumsmodus zu entscheiden, dann können sich die Symptome von alleine lösen und Heilung kann entstehen.

Und das geht einfach so? Von einem Moment auf den anderen?

Ja, um neue neuronale Verknüpfungen herzustellen, bedarf es aus quantenphysikalischer Sicht lediglich der richtigen Impulse. Um sich daran zu erinnern, wie es sich anfühlt, verliebt zu sein, bedarf es schließlich auch keiner Anstrengung. Es genügt, diesen Zustand einmal zu erleben, fertig. So kann man sich auch PSYCH-K® vorstellen – ich verknüpfe das innere Erleben einer Situation mit einem neuen befähigenden Gefühl. Und schon bleibt diese Verknüpfung mein Leben lang bestehen.

Klingt fast zu schön, um wahr zu sein.

Es ist einfach möglich! In dieser inneren Gestaltungsfreiheit liegt der Schlüssel zu mehr Leichtigkeit, Lebensfreude und Glück. Wenn wir lernen, diese Freiheit zu nutzen, können wir erleben, wie sich die Wahrnehmung unseres Lebens verändert – und mit ihr unsere äußere Wirklichkeit.

Klaus Medicus ist zertifizierter PSYCH-K® Instructor mit Erfahrung von über 50 PSYCH-K® Workshops allein im deutschsprachigen Raum. Nach diversen Ausbildungen, u. a. bei Bruce Lipton selbst, ist er der Pionier im Lehren, wie Bruce Liptons Konzept der intelligenten Zellen einfach und leicht umsetzbar ist. Vor seiner langjährigen Erfahrung als Coach war er Leiter der Führungskräfteentwicklung in namhaften Industrie- und Dienstleistungs-Unternehmen.

Kontakt: Klaus Medicus,
Spicherenstr. 14, D-81667 München

info@medicus-evolution.com
www.medicus-evolution.com



Spontane Evolution in der Praxis

Glücklich sein – einfach „freischalten“!

Grundlegend programmiert durch kulturelle und gesellschaftliche Überzeugungen haben viele das Gefühl nicht „Herr der Lage“ zu sein, ihr „Schicksal“ nicht selbst bestimmen zu können. In dem Moment, in dem Sie erkennen, dass Sie die Macht zur eigenen Evolution haben, beginnt die wirkliche Freiheit.

Freude, Glück und Ausstrahlung – Menschen, die in ihrer inneren Stärke sind und diese leben, haben dies und strahlen es aus. Sobald wir mit unseren Gedanken und Erinnerungen in jene Gefühle hinein-spüren, ändert sich meist unmittelbar unsere Stimmung evolutionär. Sie steigt wie ein Ballon – allein bei dem Gedanken. Unsere Stärke wächst von innen, schon bei Gedanken und Erinnerungen an Freude, Glück und Ausstrahlung. So als ob wir verliebt an einen anderen Menschen denken: Das Herz schlägt höher, die Augen leuchten, unsere Elektrik und unsere innere Biochemie reagieren sofort.

Wissenschaftlich erklärt wird dies in Bruce Liptons Bestseller „Intelligente Zellen“. Ob wir diese Gedanken zulassen dürfen, entscheiden unsere auf Zellebene abgespeicherten Grundeinstellungen. Sofern diese Grundeinstellungen auf Botschaften wie „das Leben ist schwer“, „Leben ist Leiden“ oder „Du darfst keine

Freude empfinden“ aufbauen, wird alles „positive Denken“ nur fatale, negative Folgen haben: Der Druck im System wird erhöht. Positives Denken kann in solchen Fällen sogar krank und schwermütig machen. Da fragt sich, was man denn dann machen soll: Positiv wirkt negativ, wie kann das sein? Wie kann man dies ändern? Ganz einfach!

Der Schlüssel zu Freude, Ausstrahlung und Glück liegt darin, uns zu erlauben, nichts zu wissen, dafür aber wahrzunehmen, was gerade ist. Wahrnehmen und Sein, frei von Bewertungen, im Augenblick. Das bedeutet „Spontane Evolution“ zuzulassen. Im September erscheint dazu das gleichnamige Buch von Bruce Lipton.

Wir sind es gewohnt im Moment unserer Wahrnehmung sofort eine Bewertung vorzunehmen, wie etwa, dass etwas ein „Problem“ sei. Gewohnt zu glauben für dieses Problem eine Lösung finden zu „müssen“. Ob etwas „problematisch“ ist, ist nicht mehr als die eigene Bewertung. „Lösungsorientiertes Denken“ hört sich erst einmal gut an und „Lösungsorientiertes Coaching“ ist en vogue, doch wir nehmen die Wahrnehmung, etwas sei ein Problem, als „von Gott gegeben“, als Grundannahme an. Doch was ist, wenn das genau verkehrt ist? Genauso ver-

kehrt, wie unsere Wahrnehmung, dass die Sonne täglich aufgeht oder dass die Erde „flach“ ist?

Sobald wir uns erlauben all unsere Wahrnehmungen zunächst einmal als Hinweise oder „Boten“ zu erleben, beginnen wir diesen Boten zuzuhören bzw. die Hinweise wahrzunehmen. Hinweise auf einschränkende Überzeugungen und Grundeinstellungen. Unsere Energie ist in diesem Moment nicht mehr auf „ich muss etwas lösen“ gerichtet, sondern auf ein neugieriges Entdecken eigener einschränkender, unentdeckter Territorien. Die weißen Flecken auf unseren inneren Landkarten. Und dies im tiefen Wissen und Vertrauen darauf, dass in jeder Einschränkung unmittelbar das Potenzial der Befähigung liegt. Alles gemäß dem Gesetz der Polarität, nach dem ohne den einen Ladungszustand der Materie der entgegengesetzte Ladungszustand nicht denkbar ist.

Es geht nicht mehr darum, „das Leben zu lösen“ – weil es kein Problem ist. Unser Leben ist vielmehr ein täglich neu zu entdeckendes Mysterium, das voller Überraschungen steckt. Wir brauchen nur den Fokus der Wahrnehmung auf diese Überraschungen zu richten. Die entscheidende Kompetenz, die es dazu braucht, ist einfach jeden Boten, der uns zu einer

Einschränkung führt, als Hinweis zur Befähigung wahrzunehmen. Mit ein wenig Übung entsteht diese neue Ausrichtung der Wahrnehmung fast automatisch.

Der nächste Schritt ist vergleichsweise einfach: die eben wahrgenommene Befähigung in unseren Grundeinstellungen zu verankern. Diese Methode, PSYCH-K®, lässt sich in wenigen Tagen erlernen und mit Übung zunehmend im Alltag integrieren. Die Aktivierung dieser Kompetenz in uns verändert als Wechselwirkung unsere Gehirnstrukturen und synaptischen Verschaltungen. Das steigert wiederum nachhaltig die eigene Kompetenz, Freude, Glück und Ausstrahlung in jedem Augenblick unseres Lebens leben zu können. Plötzlich darf „der Ballon unseres Lebens“ steigen, unsere Stimmung sich ändern: Freude, Glück und Ausstrahlung dürfen „nebenbei“ entstehen, ohne den Fokus darauf zu richten. Spontane Evolution darf geschehen!

In unserem Leben gibt es aus Sicht unserer Grundeinstellungen immer nur Erfolg: Jeder emotionale Zustand spiegelt genau die aktivierte Grundüberzeugung wieder, die in uns ist. Sobald wir einfach anfangen in unserer Wahrnehmung darauf zu schauen, erleben wir, wie in jedem Scheitern alle Informationen für unseren Erfolg liegen. Sobald wir uns erlauben so richtig „doof“ zu sein, bekommen wir alle Informationen für unseren Erfolg – im Moment der Wahrnehmung. Denn jede Einschränkung führt uns auf direktem Weg in unsere Befähigungen, sobald wir uns erlauben, in allem Boten und Hinweise zu sehen. Die von Neugier getragene Wahrnehmung all dieser Hinweise zu unserem vollen Potential der Befähigungen tritt an Stelle der in unserer heutigen Kultur als „normal“ wahrgenommenen Bewertung unserer Wahrnehmung als Probleme. Es gibt nichts zu „lösen“. Sobald wir beginnen im Augenblick der Wahrnehmung unsere eigene Macht zu erkennen, unsere Macht unsere ureigenen Befähigungen zu leben, dürfen „wundervolle Lösungen“ einfach als „Nebenwirkung“ entstehen.

Plötzlich erkennen wir, dass Himmel und Hölle eins sind: sobald wir im Moment der Wahrnehmung unseres eigenen Scheiterns den Gedanken und unsere biochemische Reaktion für wahr halten, erleben

wir die Hölle. Sobald wir jedoch beginnen, alles als Boten zu sehen und uns von ihnen in unsere Befähigungen leiten lassen, erleben wir den Himmel. In jedem Augenblick. Lassen Sie spontane Evolution geschehen? Sie haben die Freiheit zu entscheiden. Sie haben die Kompetenz!

Im Moment, in dem jeder Einzelne von uns ganz spontan evolutionär diese eine Kompetenz der Freiheit zwischen Himmel und Hölle zu wählen in sich aktiviert, im eigenen Wahrnehmungsprozess sozusagen „freischaltet“: Wie verändert sich das Leben des Einzelnen und der ganzen Gesellschaft?

Oft sprechen wir über „große Veränderungen“. Diese Kompetenz in uns zu entdecken, in allem voller Staunen Hinweise auf die eigene Befähigungen zu erleben und alles in weitere Befähigungen verändern zu können, hat eine erstaunliche Hebelwirkung auf uns und unsere Welt: Freude, Glück und Ausstrahlung sind dann die „Nebenwirkungen“, die einfach da sein dürfen. Getragen von Liebe, Dankbarkeit und dem Wissen um eine tiefe Verbundenheit – im permanenten „Jetzt“. Sie entscheiden!

Klaus Medicus



Klaus Medicus ist ein zertifizierter und erfahrener PSYCH-K® Instructor, der u.a. von Bruce Lipton selbst ausgebildet wurde. Ihm geht es vor allem darum zu vermitteln, wie Liptons Konzept von den intelligenten Zellen einfach und leicht praktisch umgesetzt werden kann.

Kontakt und Information:

Klaus Medicus
 Medicus Evolution
 Workshops und Coaching
 Spicherenstr. 14, D-81667 München
 ☎ +49 (0)89-89 091 50 17
 info@medicus-evolution.com
 www.medicus-evolution.com

Vortrag
 im Rahmen des
3. BleepKongress'
 2009
 Berlin

20
 09
Bleep
 KONGRESS